

Februar-März 2019

Auferstehungsbote

Evangelisch-Lutherische

Kirchengemeinde Nürnberg-Zerzabelshof



Inhalt-Impressum...

| | |
|-------------------------------|-------|
| Angedacht | 3 |
| Kirchenmusik | 4/5 |
| Aktuelles | 6/9 |
| Rückblick | 10/11 |
| Krippenspiel | 12/13 |
| Rückblick | 14/15 |
| Weltgebetstag | 16 |
| Rückblick | 17 |
| Konzert der Chöre | 18/19 |
| Gottesdienste | 20/21 |
| Konzerttermine 2019 | 20/23 |
| Rückblick | 24-26 |
| Aktuelles | 27 |
| Theologisches ABC | 28/29 |
| Aktuelles | 30/31 |
| Aus dem Kirchenvorstand | 32 |
| Regelm. Veranstaltungen | 36/37 |
| Freud und Leid | 38 |
| Im Dienst für Sie | 39 |

Pfarramt

Forstmeisterstr. 6
90480 Nürnberg
Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr
Tel. 40 44 22

Pfarrer Uwe Bartels

Siehe Pfarramt
Sprechstd. n. Vereinbarung

Pfarrerin Erika Markgraf

Zwieseler Str. 7
Tel. 42 46 38 82

Sprechstd. n. Vereinbarung

Pfarrerin Julia Arnold

Tel. 40 999 280

Beauftragte für

Altenheimseelsorge im
Prodekanat Nürnberg Ost

Pfarrer Dr. Peter Aschoff

Tel. 0151 591 271 42

Sprechstd. n. Vereinbarung

Redaktionsschluss für den April/Mai - Boten: 1. März

Abholtermin des April/Mai - Boten: 30. März

Fotos : Wenn nicht anders vermerkt privat

Bilder Titelseite: Austräger-in gesucht/ Illustration zu Seite 17/ Krippenspiel 2018

Impressum:

Herausg.: Pfarrer Uwe Bartels Forstmeisterstr. 6, 90480 Nürnberg

Redaktion: Pfarrer Uwe Bartels

Satz & Layout: Michael Geßner

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 3500

Ein paar Vierzehnjährige

suchen Konfirmationssprüche aus. Viele Zettel mit Bibelversen liegen auf dem Tisch. Etwas zaghaft fragt mich ein Mädchen: „Ist der hier auch ok?“ Ich schaue hin und lese: „Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen. Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch misshandeln.“

Einen Augenblick lang fehlen mir die Worte. Das Mädchen sieht mich abwartend an. Schließlich sage ich zu ihr: „Natürlich ist das in Ordnung. Du hast eine großartige Wahl getroffen. Ich kann mir kaum etwas Besseres vorstellen als diesen Vers.“

Sie geht erleichtert zurück auf ihren Platz und ich sitze immer noch perplex auf meinem Stuhl. Dieses Jesuswort ist vielleicht die größte Herausforderung und Zumutung, die ich mir vorstellen kann. In einer Zeit, in der Leute aus Hass um sich schießen, oder gegen Unschuldige und Wehrlose hetzen, bloß weil sie eine andere Hautfarbe oder Herkunft haben, brauchen wir



nichts weniger als ein waschechtes Wunder, um nicht mit derselben Wut zurückzuschlagen, wenn uns jemand schlecht behandelt.

Und hier steht ein ganz normales Mädchen vor mir, die sich genau das über ihr Leben schreibt: Lieben statt Lästern, Segnen statt Stänkern.

Kann es etwas Schöneres geben?

Und wenn sie das kann, kann ich es vielleicht auch? Den Versuch wäre es allemal wert. Die bevorstehende Passionszeit etwa ist ein guter Anlass, das zu üben: Vergeltung fasten.

Es grüßt Sie herzlich,
Peter Aschoff

Sonntag, den 24.02.2019, 19.00 Uhr
Auferstehungskirche
DIE SCHÖPFUNGSGESCHICHTE

mit Carina Poleschinski, Gitti Rüsing, Antonia Streitenberger, Sophia Bauer, Alex Krüger, Jörg Tremmel und Andreas Rüsing



MIT WERKEN VON
 HAYDN, SCHUBERT,
 MOZART, RÜSING
 UND ANDEREN

Erleben Sie
 „Die Schöpfungsge-
 schichte“ aus musi-
 kalischer Perspektive.

Woher kommen wir? Was stand am Anfang? Kaum eine Frage beschäftigt die Menschen mehr. Seit Anbeginn der Zeit versuchen Künstler, Wissenschaftler und Theologen eine Antwort darauf zu finden. Eine der schönsten Antworten gibt die Bibel im 1. Buch Moses: „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“

Folgerichtig bilden bekannte Geschichten der Bibel den Rahmen für dieses Kirchenkonzert der Extraklasse. Kompositionen von Klassikern wie Mozart, Schubert oder Haydn wechseln sich ab mit Werken aus dem Altmühltal von Gluck, Lechner oder Mayr und bringen den Kirchenraum zum Klingen.

Interpretiert wird das Konzert von sechs professionellen Sängerinnen und Sängern, die im klassischen wie im Musical-Gesang versiert sind und von Andreas Rüsing am E-Piano geführt werden.

**Sonntag, den 31.03.2019, 19.00 Uhr -
Großer Gemeindesaal
CHANSON PURE
mit Dany Tollemer (Gesang), Anna Rehker (Cello)
und Andreas Rüsing (Klavier)**

EIN ABEND MIT FRANZÖSISCHEN CHANSONS



Die Französin Dany Tollemer ist inzwischen weit mehr als nur ein Geheimtipp für alle, die die Welt des französischen Chansons lieben. Die Sängerin aus Châtelleraut in Mittelfrankreich hat bereits eine beachtliche internationale Bühnenkarriere hinter sich.

Mit Chanson Pure soll gezeigt werden, dass „reine Musik“ auch bekannte Chansons von Jacques Brel, Zaz oder Edith Piaf aufwerten kann. Frisch, frech, französisch – lassen auch Sie sich von der einzigartigen Dany Tollemer an diesem Abend bezaubern. Begleitet wird die Französin von Cello (Anna Rehker) und Klavier (Andreas Rüsing).

Adventsbasteln am 15.12.2018, eine kleine Nachlese



Am Samstag, den 15.12.2018, trafen sich für ca. drei Stunden über 20 Kinder in der Arche zum Adventsbasteln. Es wurden Plätzchen gebacken und verziert, Schneekugeln, Sterne, Engel und Weihnachtskarten gebastelt. Alle Kinder waren mit großem Eifer dabei und konnten später ihre „Kunstwerke“ mit heimnehmen.



Zum stimmungsvollen Abschluss lauschten alle bei heißem Apfelsaft und Plätzchen, einschließlich der abholenden Eltern einer weihnachtlichen Geschichte, die von Frau Pfarrerin Markgraf vorgetragen wurde.



Herzlichen Dank an alle großen und kleinen Mitarbeiter, die dazu beigetragen haben, dass dieser Nachmittag ein voller Erfolg wurde.



Ursula Schultheiß-Frosch

Nürnberger Raumbildabend 2019

Die Regionalgruppe der Deutschen Gesellschaft für Stereoskopie E.V. der DGS-3D-Stereotreff Nürnberg lädt ein.

Kommen Sie mit auf eine abenteuerliche Reise durch die dritte Dimension. Eine vielfältige Palette an Beiträgen über Wassertropfen, einen tollen Film über Bienen, Reiseberichte in ferne Länder - bis hin zu einer Reise ins Innere von Mutter Erde und vieles mehr erwarten Sie am

Samstag, den 23. Februar 2019 um 19:00 Uhr

im großen Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Eintritt, 5 Euro (inklusive 3D-Leihbrille)

Lernen Sie eine der ältesten Königsdisziplinen der modernen Fotografie kennen – die Stereoskopie!

Erleben Sie die Faszination des natürlichen räumlichen Sehens in Bild und Film.



Archeverein

In den Vorstand des Archevereins wurde gewählt:

- 1.Vorsitzende: Pfarrerin Erika Markgraf
- 2.Vorsitzender: Herr Ralf Heep
- Kassiererin: Frau Ursula Schultheiß-Frosch
- Schriftführerin: Frau Annette Lorenz
- Beisitzer: Herr Daniel Gencev; Herr Heinz Wießner



Auf folgende Termine möchte ich Sie aufmerksam machen und herzlich dazu einladen:

Am **23.03.2019 um 10.00 Uhr** steht wieder eine **Gartenaktion** rund um die Arche an.

Wir würden uns über zahlreiche Helfer sehr freuen.

Gartengeräte (z.B. zum Schneiden der Büsche) müssen selbst mitgebracht werden.

Für eine Brotzeit wird gesorgt.

Die **Mitgliederversammlung** des Vereins findet am **12. Juli 2019 um 18.00 Uhr** statt.

Im Anschluss daran, wollen wir wieder ein Grillfest veranstalten.

Auf ihr zahlreiches Kommen freuen wir uns.

Im Namen des gesamten Vorstands

Pfarrerin Erika Markgraf



Archekino

Für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren.

Jeden ersten Samstag im Monat 16.00-20.00 Uhr

Oster-Basteln für alle Kinder von 6-10 Jahre



Warum hängen in der Osterzeit bunte Eier an den Sträuchern?

Warum backen manche Leute Osterlämmer?

Was für eine Rolle spielt der Osterhase?

Antworten auf diese Fragen bekommst Du am

Samstag, den 06. April 2019

von 14.00 bis 17.00 Uhr

in unserem Jugend- und Gemeindehaus Arche.

Wir hören Ostergeschichten, gestalten Ostereier und backen kleine Osterüberraschungen.

Wir freuen uns auf DICH!!!

Kosten: 5,- Euro

Anmeldung: banzeru@aol.com

Gemeindebücherei

Wir ändern die Öffnungszeiten

Ab Februar sind wir am

Dienstag nur noch alle 2 Wochen von 15.00 – 17.00 Uhr für Sie da und am Donnerstag von 18.00 – 19.00 Uhr nur einmal.

Die entsprechenden Termine finden Sie immer im Auferstehungsboten.

Dienstag, 5. 2. und 19. 2. – Donnerstag 14, 2.

Dienstag, 12. 3. und 26. 3. – Donnerstag 14.3.

Kommen Sie zu uns, wir sind gerne für Sie da.

Ihr Bücherei-Team



Weihnachtsfeier 2018 der Kontaktgruppe Zabo

An Weihnachten wird die Geburt von Jesus Christus gefeiert. Weihnachten ist aber auch das Fest der Liebe und Familie. Und so hat die Kontaktgruppe Zabo am Nachmittag des 24.12.2018 Weihnachten im großen Gemeindesaal der Auferstehungskirche gefeiert. Eingeladen haben wir Menschen, die keine Familienangehörigen (mehr) haben oder deren Familie in einem fremden Land oder weitab in einer anderen Stadt lebt. Es war eine Freude zu sehen, wie Jung und Alt, Deutsche wie auch Flüchtlinge aus Syrien, dem Irak, dem Iran, aus Eritrea etc. und vor allem Christen gemeinsam mit Muslimen friedlich miteinander Weihnachten feierten.

Für das leibliche Wohl gab es selbstgebackene Weihnachtsplätzchen und vor allem Kartoffelsalat mit Wienerle – das traditionelle Essen am Heiligen Abend. Außerdem war genügend Zeit zur Unterhaltung und zum Kontakte knüpfen mit dem Tischnachbarn. Dazwischen sangen wir gemeinsam Weihnachtslieder, klärten die Frage, ob es wirklich ein Christkind gibt (eine Anfrage der kleinen Virginia an die Zeitung „Sun“ bereits aus dem Jahre 1897) und hörten eine freie Nacherzählung



des Weihnachtsevangeliums nach Lukas. Es folgten mehrere, kurze Weihnachtsgeschichten zum Nachdenken. In der Geschichte „Das Weihnachtsgeschenk“ ging es um den (eigentlichen) Sinn des Schenkens als Zeichen des Mitgefühls, der Nächstenliebe und der Selbstlosigkeit. Die Geschichte „Lebe den Moment“ ermahnte uns, Weihnachten nicht zum Winter-Event verkommen zu lassen, sondern vielmehr Ruhe zu finden, den Augenblick zu genießen und über sich und

sein Leben zu reflektieren.

Mittlerweile war es draußen finster geworden. Wir löschten die Beleuchtung im Gemeindesaal und das Kerzenlicht durchdrang den stockdunklen Raum wie Leuchtfeuer. Aus dem Lautsprecher erklang „Stille Nacht, Heilige Nacht“ von Helene Fischer. Und bei den Versen „Da uns schlägt die rettende Stund, Christ in Deiner Geburt!“ erinnerten uns - als wäre es abgesprochen gewesen - die Glocken der Auferstehungskirche an die Christ-Vesper um 18 Uhr.

Die Kontaktgruppe Zabo wünscht Ihnen ein friedliches, gesundes neues Jahr.

Wolfgang Heberger
Kontaktgruppe Zabo





Krippenspiel 2018





Ihr Kinderlein kommet ...

hiess es wieder einmal am 14.12.2018. Mit zwei Festen im Jahr versucht der „Club 402“ der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nürnberg Abwechslung in das sonst eintönige Leben der Flüchtlinge draussen in der



„Wohnanlage Regensburger Straße“ (Zabo-Ost) zu bringen: Im Sommer mit dem Sommerfest und in der Adventszeit eben mit dem Winterfest. So war es auch in diesem Jahr. Und so sorgte auch diesmal die Kontaktgruppe Zabo zum dritten Mal in Folge für den „weihnachtlichen Anstrich“ des Festes. Der Andrang war groß, die Gelegenheiten vielfältig, auf seinen „Nachbarn“ zuzugehen und (neue) Kontakte durch Wort und Tat zu knüpfen. Die Leckerbis-

sen aus der Internationalen Küche waren sehr beliebt. Und wer – vor allem unter den Jugendlichen - das Warten auf das Christkind nicht mehr aushalten konnte, der fand beim Kickern oder im Billardspiel seine Ablenkung.

Zugegeben das Christkind hatte niemand an diesem Nachmittag gesehen. Offenbar war es so in Eile, dass es die Geschenke für die 64 Flüchtlingskinder unter 18 Jahren einfach in einem verschlossenen Raum bei der AWO abstellte und weiterflog.

Und ja – im Vertrauen: Das Christkind hatte seine Mitwisser und Helfer. Bereits im September begann die Kontaktgruppe Zabo damit, nach Paten und Patinnen zu suchen, die bereit



waren, Geschenke im Werte von circa 20 € zu besorgen und weihnachtlich zu verpacken.

Endlich war es so weit. Das besagte Zimmer wurde aufgesperrt und die Geschenkausgabe eröffnet. Im Nu bildete sich um den Ausgabebetresen herum eine große Traube erwartungsvoller Flüchtlingskinder. Mit großen Augen und entgegengestreckten Händen warteten die Kinder darauf, wer als nächstes ein Geschenk bekam. Und wie groß war dann die Freude vieler Kinder, wenn sie – oh Wunder! – genau das geschenkt bekommen haben, was sie sich schon lange wünschten: Ein Roboterflugzeug, einen Wackeldackel, Schal und Mütze, einen Lederfußball, eine Handyhülle und, und, und ...

Da kam es mir plötzlich in den Sinn: Wie lange mag es bei manchen Flüchtlingskindern (vor allem bei den älteren) her sein, dass sie angesichts des Kriegs und anderer, widriger Umstände in ihrem Heimatland das letzte Mal etwas geschenkt bekom-

men haben? Wie groß muss deren Freude sein, nach vielen Jahren der Entbehrung wieder ein Geschenk zu bekommen und sei es noch so bescheiden? Mir wurde bewusst: Geben ist eben doch seliger, denn nehmen!



An dieser Stelle möchte ich im Namen der Kontaktgruppe Zabo herzlich all jenen danken, die eine Geschenkpatschaft für ein Flüchtlingskind übernommen haben. Danke auch an die AWO Nürnberg, insbesondere an Bernd Moser, Benjamin Deiner und Katrin Mederer für die gelungene Organisation des Winterfestes 2018.

Wolfgang Heberger
Kontaktgruppe Zabo

Herzliche Einladung zum

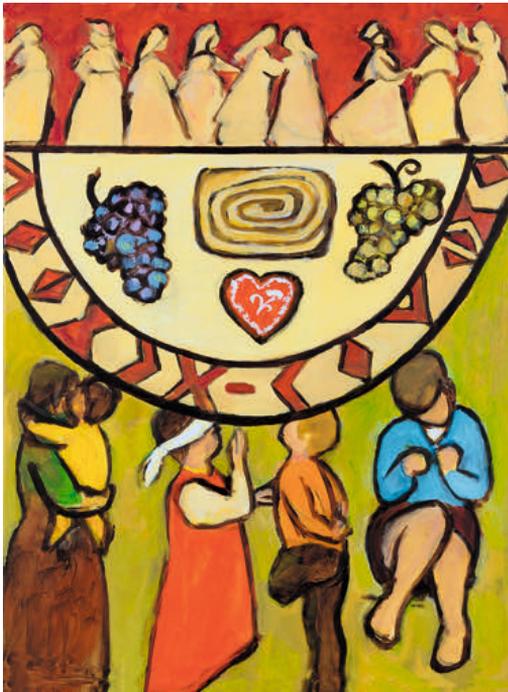
Weltgebetstag 2019

Wir feiern ihn als ökumenischen Gottesdienst am

**Freitag, den 1. März 2019, um 19 Uhr
in Sankt Stefan**

Wie immer treffen wir uns nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal zum Austausch und fröhlichen Beisammensein beim gemeinsamen Essen.

„Kommt, alles ist bereit“



Christinnen aus Slowenien haben den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2019 verfasst. Seine zentrale Bibelstelle ist das Gleichnis vom Festmahl (Lk 14,13-24). Wir sind eingeladen uns mit allen Menschen rund um den Globus an einen Tisch zu setzen und Platz zu machen, besonders für die, die niemand „auf dem Schirm hat“. Die Frauen aus Slowenien rufen uns zu: Kommt, alles ist bereit!

Engel in Schwarz

Es ist Freitagabend. Mit Gustav Selig von der Kontaktgruppe Zabo besuche ich eine Flüchtlingsunterkunft in Nürnberg. Es wird schon dunkel, als wir das abgelegene Gelände betreten. Ein Schlagbaum versperrt den Autos die Einfahrt. Wir gehen weiter, da taucht aus der Dunkelheit ein schwarz gekleideter Wachmann auf und spricht uns an.

Mir fallen sofort mehrere Presseberichte ein, wie Mitarbeiter von Security Firmen Flüchtlinge schikanieren und Helfer vergraulen. Kriegen wir jetzt auch Ärger?

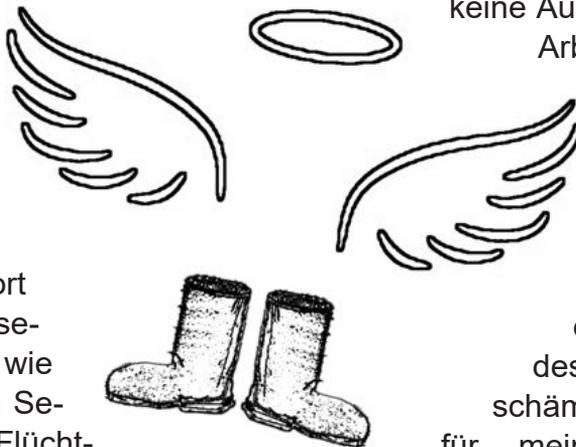
Wir stellen uns vor, und der schwarz gekleidete Wachmann erzählt: Wie friedlich und angenehm die Geflüchteten sind. Nicht nur hier, sondern überall in

der Stadt. Niemand braucht sich zu fürchten. Und wie frustrierend es doch ist, dass Geflüchtete auf manchen Ämtern respektlos behandelt werden. Unter welchen schwierigen Bedingungen viele leben. Es sprudelt nur so aus ihm heraus. Er kennt etliche, die trotz guter Voraussetzungen keine Ausbildung oder Arbeitsstelle antreten dürfen.

Je länger und leidenschaftlicher er spricht, desto mehr schäme ich mich für meinen anfänglichen Verdacht. Und irgendwann freue ich mich nur noch und staune:

Sieh mal an! Engel können wohl auch in Schwarz herumlaufen und Stiefel statt Flügel tragen.

Peter Aschoff





Konzert der Chöre 2018





Gottesdienste Februar/März

3. Februar, 5. So. v. d. Passionszeit

Kollekte: eigene Gemeinde

**9.00 Gottesdienst
im Wohnstift**

Pfarrer Bartels

**10.00 Gottesdienst und
Kindergottesdienst
zum Mitarbeiterdank**

Pfarrer Bartels



10. Februar, 4. So v. d. Passionszeit

Kollekte: Ökumene und
Auslandsarbeit der EKD

10.00 Gottesdienst
Prof. Dr. Seubert

17. Februar, Septuagesimae

Kollekte: Partnerarbeit
Mit Luth. Kirchen in Nicaragua

9.00 Gottesdienst
im Wohnstift

Pfarrer Arnold

11.00 11-Uhr-Kirche
Pfarrer Dr. Aschoff
mit Team



24. Februar, Sexagesimae

Kollekte: eigene Gemeinde

**10.00 Gottesdienst mit
Abendmahl**
Lektorin Maubach



2. März, Weltgebetstag

19.00 St. Stefan
siehe Seite 16

3. März, Estomihi

Kollekte: Diakonie in Bayern I

9.00 Gottesdienst
im Wohnstift
Pfarrer Dr. Aschoff

**10.00 Gottesdienst mit
Abendmahl**
Pfarrer Dr. Aschoff

10. März, 4. Invocavit

Kollekte: Bildungs- und spirituelle Angebote für Alleinerziehende und ihre Kinder

10.00 Gottesdienst

mit Vorstellung der Konfirmandengruppe von Pfarrerin Markgraf mit anschl.Kirchenkaffee

15. März, Freitag, Passionsandacht**19.00 Taufkapelle**

Pfarrer Dr. Aschoff

17. März, Reminiszere

Kollekte: Fastenaktion Mittelosteuropa

9.00 Gottesdienst

im Wohnstift
Pfarrer Bartels

11.00 11-Uhr-Kirche

Pfarrer Dr. Aschoff
mit Team

**22. März, Freitag, Passionsandacht****19.00 Taufkapelle**

Pfarrerin Markgraf

24. März, Okuli

Kollekte: eigene Gemeinde

10.00 Gottesdienst

Pfarrerin Markgraf

29. März, Freitag, Passionsandacht**19.00 Taufkapelle**

Pfarrerin Arnold

31. März, Laetare

Kollekte: Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern

10.00 Gottesdienst mit**Kindergottesdienst**

und Vorstellung der Konfirmandengruppe von Pfarrer Dr. Aschoff mit anschl.Kirchenkaffee



KONZERTE DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE 2019

Sonntag, den 20.01.2019, 19.00 Uhr - Kirche

NORIS BRASS NEUJAHRSKONZERT

unter der Leitung von Susumu Kakizoe

Sonntag, den 24.02.2019, 19.00 Uhr – Kirche

DIE SCHÖPFUNGSGESCHICHTE

mit Carina Poleschinski, Gitti Rüsing, Antonia Streitenberger,
Sophia Bauer, Alex Krüger, Jörg Tremmel und Andreas Rüsing
MIT WERKEN VON HAYDN, SCHUBERT, MOZART, RÜSING UND ANDEREN

Sonntag, den 31.03.2019, 19.00 Uhr

Großer Gemeindesaal

CHANSON PURE

mit Dany Tollemer (Gesang), Anna Rehker (Cello)
und Andreas Rüsing (Klavier)
EIN ABEND MIT FRANZÖSISCHEN CHANSONS

Sonntag, den 28.04.2019, 19.00 Uhr - Kirche

CHORKONZERT

MIT DEM CHOR DER ISRAELISCHEN KULTUSGEMEINDE

unter der Leitung von Arkadij Pevtsov

Sonntag, den 26. 05.2019, 19.00 Uhr

Großer Gemeindesaal

PRÄSENZ

TANZ-PERFORMANCE MIT KLAVIER
mit Jule Löffler, Judith Schroer (Tanz)
und Andreas Rüsing (Klavier)
MIT WERKEN VON ANDREAS RÜSING

Sonntag, den 30.06.2019, 19.00 Uhr - Kirche

JUBILÄUMSKONZERT DER GOODNEWS GOSPELSINGERS

unter der Leitung von Andreas Rüsing

Sonntag, den 21.07.2019, 11.30 Uhr - Kirche

MATINEE MIT ORGEL UND KLAVIER

mit Andreas Rüsing

MIT WERKEN VON MENDELSSOHN, BACH, MOZART UND ANDEREN

Sonntag, den 29.09.2019, 19.00 Uhr - Kirche

KONZERT MIT DEM POSAUNENCHOR DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

unter der Leitung von Susumu Kakizoe

Sonntag, den 27.10.2019, 19.00 Uhr - Kirche

JUBILÄUMSKONZERT DES KIRCHENCHORS

unter der Leitung von Andreas Rüsing

MIT DER DEUTSCHEN MESSE VON FRANZ SCHUBERT UND DER LIEDERMESSE VON
ANDREAS RÜSING

Sonntag, den 24.11.2019, 19.00 Uhr - Kirche

BLÄSERKONZERT

mit Susumu Kakizoe

Sonntag, den 15.12.2019, 19.00 Uhr - Kirche

KONZERT DER CHÖRE

mit den Musikgruppen der Auferstehungskirche

unter der Leitung von Andreas Rüsing

WEIHNACHTLICHE MUSIK

*Der Eintritt der Konzerte ist frei, um Spenden wird gebeten
Änderungen vorbehalten*

Familien Freizeit am Habsberg 2018

Das diesjährige Thema bei der Freizeit war „Freiheit“.

Nach der ersten Mahlzeit gab es eine Kennenlernrunde. Nach ein paar Liedern und dem Basteln der Türschilder gab es Spiele in der Cafeteria, Gute Nacht.



Am nächsten Vormittag näherten wir uns auf verschiedenen Ebenen der Thematik Freiheit an.

Herr Peter Aschoff verbrachte diesen Tag mit uns.

Wir stiegen mit Pippi Langstrumpf ein und hörten eine Passage aus einem Buch. Dabei zeigte sich gleich, wie schwer sich Freiheit definieren lässt.

Besonders eindrucksvoll war der Bericht von Key (Kourosch), einem iranischen Flüchtling der mit 3 Begleitern an der Freizeit teilnahm.

Er erzählte uns, warum er sein Heimatland verließ, und wir durften ihm auch Fragen stellen, die er mit großer Offenheit beantwortete.

Er erzählte uns, warum er sein Heimatland verließ, und wir durften ihm auch Fragen stellen, die er mit großer Offenheit beantwortete.

Anschließend bastelten Kinder und Erwachsene jeweils eine Collage zu dem Thema. Dabei kam es in der Gruppe zu regen Diskussionen.



Nach dem Mittagessen gab es ein schönes Geländespiel. In der Bastelecke wurden kleine Kunstwerke aus Draht und Zeitungspapier hergestellt. Nach dem Abendessen gab es einen bunten Abend, jeder, der Lust hatte, konnte etwas beitragen, und so hatten wir ein schönes und lustiges Abendprogramm.



Am nächsten Tag gestalteten wir einen lebendigen Gottesdienst zum Thema Freiheit. Dabei zeigten wir auch unsere Collagen. Nach dem Mittagessen beendeten wir unsere gemeinsame Zeit mit einer Abschlussrunde.

Uns hat es sehr gut gefallen. Wir hatten eine schöne Zeit miteinander.

Es war mutig, dass Key und seine Freunde teilgenommen haben. Wir hatten den Eindruck, dass es ihnen gefallen hat, zu erleben, wie wir unseren Glauben in Freiheit leben.

Unser Dank gilt Anke, Dagmar und Doro, die die Freizeit organisiert und gestaltet haben.

Wir freuen uns schon auf 2019 und können nur empfehlen, teilzunehmen.

Paul Hampf und Christine Maek

Rückblick

Unter dem Motto **Schönes schenken & Gutes tun** fand auf dem Weihnachtsmarkt des Vorstadtvereins Zabo, nach dem Gottesdienst und dem Konzert der Chöre der Auferstehungskirche in Zabo am 2. Advent unser **Verkauf von Produkten aus Indien** statt.

Vor allem die Augen vieler Frauen leuchteten beim Anblick der schönen Schals. Dank Ihrer Unterstützung können wir mit dem Erlös von 1.700 Euro die Arbeit der Frauen in Indien unterstützen, die Ihnen Perspektive gibt - vielen Dank dafür! Wir hoffen, dass Sie Freude mit den Seiden- und Wollschals, handbestickten Karten, Geschirrtüchern und Taschen haben und verbreiten konnten.

Mein großer Dank gilt Bettina Müller und Ursula Schultheiß-Frosch! Ihr habt den kalten Wind nicht gescheut, mit Liebe beraten, verkauft, geschleppt, auf- und abgebaut und viele Stunden für dieses Projekt investiert - danke.

Pfarrerin Julia Arnold





Designed by Freepik.com

Kinderbasare

der evang. Kindergärten in Zabo

(KiGa Julius-Schieder-Platz und KiGa Waldmünchener Str.)

16.03.2019 **30.03.2019**

10:30 bis 13:00 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr

**Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Julius-Schieder-Platz 2**

**Alles rund ums Kind
Großes Kuchenbuffet
Bitte weitersagen!**

Tischreservierung und Infos:

- 16.03.2019 KiGa Julius-Schieder-Platz
Reservierungsliste im Kindergarten
oder E-Mail: eb_juliuschieder@web.de
- 30.03.2019 KiGa Waldmünchener Straße
Reservierungsliste im Kindergarten
oder E-Mail: eb_waldmuenchener@gmx.de



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Nürnberg-Zerzabelshof



U wie Umkehr

Bereits im Alten Testament, vor allem bei den Propheten begegnet uns der Begriff der ‚Umkehr‘ im Sinn einer Rückkehr und Rückwendung des Menschen zu Gott: Umkehr bedeutet für das Volk Israel Zugehörigkeit zu Gott (Jahwe) und zu dem Bund, den Gott mit dem Menschen geschlossen und immer wieder erneuert hat (mit Noah nach der Sintflut, mit Abraham, mit Mose am Sinai). Bei den Propheten (u.a. Amos 4, 6; Jesaja 1, 23-26) wird auch ausgesprochen, dass nicht das ganze Volk Israel zur Umkehr bereit und in der Lage ist und diese einem „Rest“ vorbehalten bleibt. Die ethischen Folgen der Umkehr werden bei anderen Propheten, wie Ezechiel und Micha sehr genau gefasst: Umkehr bedeutet Gottes Gebote zu halten und nicht den Göttern und Götzen anderer Völker zu folgen.

Im Neuen Testament wird die Umkehr vor allem in den synoptischen Evangelien (Markus, Matthäus, Lukas) betont.



Griechisch steht dafür der Begriff ‚Metanoia‘. Gemeint ist eine die ganze Person des Menschen umfassende Zuwendung zum Reich Gottes, der neuen Herrschaft, die in Jesus Christus angebrochen ist. Umkehr bedeutet also nicht nur Buße, sondern sie ist die Umkehr zu einem Leben, das über das diesseitige vergängliche Leben deutlich hinausweist. In diesem Sinn predigten Johannes der Täufer und Jesus selbst die Umkehr aus der Naherwartung des Gerichts, aus dem Gnade und Errettung hervorgeht. Im Lukasevangelium und in der Apostelgeschichte des Lukas soll der Ruf zur Umkehr allen Völkern gepredigt werden (Lk 24, 47). In der Umkehr verbindet sich der Ruf

zur Buße mit der Ausrichtung des eigenen Lebens und des Lebens aller Christen auf die Herrlichkeit, die in Jesus angebrochen ist.

Dies ist nicht nur ein ethischer Appell, sondern die Realisierung eines neuen, eigentlichen Lebens, das von Christus, dem Retter herkommt. Besonders deutlich wird das im Hebräer-Brief betont: Nicht eine Werkgerechtigkeit macht das Leben des Menschen aus und führt zu Gott, sondern der Glaube an Gott und den neuen, unkündbaren ewigen Bund, den er in Christus geschlossen hat (Heb 6, 4ff; 10, 26-33 u.a.).

Mit der Offenbarung des Johannes ist die Umkehr immer dort besonders nötig und wichtig, wo wir „die erste Liebe“, die Liebe zu Jesus Christus, verlassen haben. Daran konnte die Reformation anschließen. Umkehr ist bis heute für das Leben des Christenmenschen göltig und spielt aus gutem Grund auch noch im heutigen ökumenischen und konziliaren

Prozess eine wichtige Rolle. Umkehr ist Umkehr zum Leben, auch in den weltlichen Dingen: Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung.

Harald Seubert

Herzliche Einladung zum Kinderfasching



am Samstag, den 23. Februar
2019

von 14.00 bis 17.00 Uhr
in unserem Kinder- und
Jugendhaus ARCHE in der
Kötztinger Str. 88
Unkostenbeitrag 5,-Euro

Wenn du zwischen 6 und 10
Jahre alt bist, dann melde dich
einfach an unter:
banzeru@aol.com

Wir freuen uns auf DICH!
Das Vorbereitungsteam



Frühjahrssammlung 2019 der Diakonie

**Gemeinsam und freiwillig anderen
Menschen helfen und dabei sich
selbst entdecken**

Anderen Zeit zu schenken und sich dabei auch Zeit für sich selbst zu nehmen. Das hilft bei der Frage, wo der eigene Lebensweg hinführen soll. Es hilft, die eigenen Stärken und Interessen besser kennenzulernen. Es bedeutet aber auch, anderen Menschen etwas von der eigenen Zeit zu schenken, sich für andere einzusetzen, sie zu unterstützen.

Die Freiwilligendienste (BFD und FSJ) der Diakonie Bayern bieten diese Chance für junge Menschen und Menschen über 27 Jahre. Damit die Freiwilligendienste und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 25. Februar bis 03. März 2019 um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

Spendenkonto Diakonie im Dekanat (Stadtmission Nürnberg)

IBAN: DE 36 5206 0410 0702 5075 01

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank

Stichwort: Frühjahrssammlung

Neue Austräger des „Auferstehungsboten“ gesucht

- für Viatisstr. 278 – 310, Siebenbürger Str., Banatstr.
- Urbanstr., Adalbert-Stifter-Str.

Arbeitsaufwand:
30 Minuten alle zwei Monate.

Entlohnung: Frische Luft und
freundliche Menschen



Foto: Pixabay.com Bearbeitung: M. Geßner

Wochenendbereitschaft für Notfälle

Seit 1. Dezember 2018 wurde in der Region Nürnberg-Ost eine Wochenendbereitschaft der Pfarrerinnen und Pfarrer eingerichtet. So können Sie am Wochenende in dringenden seelsorgerlichen Fällen immer einen Pfarrer/eine Pfarrerin der Region unter folgender Telefonnummer erreichen:

0151 163 203 43

Zu der Region gehören die Kirchengemeinden Zerzabelshof, Mögeldorf, Laufamholz, Schwaig, Behringersdorf, Rückersdorf und Röthenbach.

Außerdem ist die Telefonseelsorge rund um die Uhr kostenfrei erreichbar unter
080/ 111 0 111 oder 0800/111 0 222

Aus dem Kirchenvorstand

Aus dem Kirchenvorstand

In der ersten Sitzung der neuen Amtsperiode im Dezember wurde im Gremium kräftig gewählt:

Vorsitzender: Hr. Pfr Bartels, Stv. Fr. Pfrin. Markgraf Vertrauensfrau: Fr. Maubach, Stv. Fr. Birkmann

Delegierte für die Dekanats- und Prodekanatssynode: Fr. Maubach, Stv. Hr. Ulrich

Delegierte für den Kindergarten-Beirat: Hr. Pfr. Bartels, Fr. Kopic, Fr. Maubach

Finanzausschuss: Hr. Pfr. Bartels, Hr. Dürschner, Hr. Schönauer

Personalausschuss: Hr. Pfr Bartels, Hr. Dürschner, Fr. Fröbel, Hr. Heimann

Bauausschuss: Hr. Pfr Bartels, Fr. Birkmann, Hr. Heimann, Hr. Schönauer, sowie die Gemeindemitglieder Hr. Lutz und Hr. Perrey

Ökumene – Beauftragter: Hr. Ulrich



Natürlich durfte auch ein Gruppenfoto nicht fehlen!

Zum guten Schluss konnte der Termin für ein erstes gemeinsames Wochenende Anfang Februar gefunden werden.

Herzlichen Dank allen, die sich in der letzten Amtsperiode des Kirchenvorstands (2012 – 2018) eingesetzt und engagiert mitgearbeitet haben!

Dies waren:

Dr. Luisa Albrecht, Roland Dürschner, Andrea Fischer, Monika Fischer, Reingard Fuchs, Ralf Heep, Alexander Heimann, Anke Maubach, Manfred Schüßler, Ursula Schultheiß-Frosch, Maximilian Seitz und Hans-Joachim Ulrich

Nächste Sitzung des KV voraussichtlich Donnerstag, 21. März 2019, 19.30 Uhr in der Arche

GA ...gerne für sie da!

**Die GOLDBACH
APOTHEKEN**

www.goldbach-apo.de

damit Sie wieder gut zu Fuß sind!

Monika Leißner

Mobile Fußpflege
Pastoriusstraße 20—90480 Nürnberg
Tel. 0911/40 87 788, mobil 0178/48 44 592



Filiale Adamstr. 20, 90489 Nürnberg, Tel.: 0911/51 93 834, Fax: 0911/51 93 912
Filiale Ziegelsteinstr. 154, 90411 Nürnberg, Tel.: 0911/95 69 950, Fax: 0911/95 69 956
www.bestattungen-kaplan.de email: harry-kaplan@t-online.de

Bestattungsinstitut

Die Trauerfeier in Ihrer Kirche – ein Abschied der zum Leben gehört

Raumausstatter
Handwerk



Büro: Kritzstr. 36 · 90480 Nürnberg · Tel. (09 11) 40 21 23 · Fax 40 21 00
Betrieb: Eckenstraße 56 · 90480 Nürnberg · Telefon (09 11) 40 63 67

Raumausstattung Hornberger

Meisterbetrieb
gegr. 1863

- Verkauf und Verarbeitung von Gardinen, Tapeten, Teppichen, Stoffen, Bodenbelägen, Sonnenschutz, Markisen, Rollos
- Polsterarbeiten aller Art
- Waschservice für Gardinen

mode- und bettenhaus

strunz

www.strunz-in-zabo.de

Zerzabelshofer Hauptstr. 48
0911 / 40 48 70



E-CHECK

**elektro
Rippel**

Philips-Vertragswerkstatt

90480 Nürnberg-Zabo · Tel. 09 11/40 62 35 · Fax 09 11/40 55 42

■ Installation ■ Service ■ Wartung

ISDN-, Sprech-, Alarm- und Klimaanlage · Solarien ·
Antennenbau · Satellitenanlagen · Kabelfernsehen ·
Steuerung für Heizungsanlagen · Elektr. Garagentor- u. Rollädenantriebe ·
Hausgeräte · Einbauküchen · Nachtspeicherheizungen.



Elektro-Rupprecht

90480 Nürnberg
Zerzabelshofer Hauptstr. 11

Telefon 40 46 76
Telefax 40 97 923

Gerlinde Loider

Medizinische Fußpflege und Kosmetik

Toplerstraße 11 Tel. 09 11 / 40 33 33
90480 Nürnberg Mobil 01 79-1 07 25 31

Nach telefonischer Vereinbarung



ÜBELEIN GmbH

Malergeschäft seit 1946

Goldweierstraße 58 • 90480 Nürnberg
 Telefon 0911/404532 • Telefax 0911/4010395
 www.maler-uebelein.de • info@maler-uebelein.de

über 60 Jahre



Albert Plentinger Nachf.
 Inhaber: Alexander Kramp

Ihr FACHMANN für GAS und WASSER



Heizung



Sanitär



Reparaturen



Komplett-BAD-Sanierung
- auch barrierefrei -

Sie erreichen uns telefonisch – Mo - Do: 07.00 - 17.00 Uhr / Fr: 07.00 - 13.00 Uhr

Schloßstraße 26
90478 Nürnberg

Telefon 0911 - 40 21 76
Telefax 0911 - 40 56 71

E-Mail: plentingerohg@t-online.de



LETZTER

ABSCHIED IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Zabo, im persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindegliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns. Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsanträge - preiswerte Angebote - ...

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
Förther Str. 153 (Nbg.) www.trauerhilfe-stier.de

Babykleidung gesucht

Ich suche für ein kleines armenisches Mädchen, das vor drei Wochen das Licht der Welt erblickt hat, Babykleidung in der Größe ab ca. einem halben Jahr. Die Familie ist seit rund vier Jahren in Deutschland und hat bereits zwei ältere Kinder. Der achtjährige Sohn ist schwerstbehindert und besucht die Blindenschule in Röthenbach. Die dreizehnjährige Tochter ist besonders tüchtig und geht ins Martin-Behaim-Gymnasium. Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Rita Ensinger, Tel. 40 81 07



Der Mensch steht im Mittelpunkt.

- Selbstbestimmt Pflege zu Hause
- Kompetente Grundpflege
- Fachkundige Behandlungspflege
- Aktive Betreuungsleistungen
- Umfassende Beratung
- Engagierte Hauswirtschaft
- Professionelle Hilfe bei Formularen
- Sachverständige Vermittlung von Hilfsmitteln

„Bei der Diakonie Zabo föhl ich mich in guten Händen.“
Zu Hause leben solange wie möglich.

Diakoniestation Zabo

Julius-Schieder-Platz 4
90480 Nürnberg

Tel. 0911-210 78 09

E-mail: diakonie-zabo@arcor.de

Internet: www.diakonie-zabo.de



Ambulanter Pflegedienst

„Familienfreundliche Touren“

Wir suchen auch Sie !

Sie haben Kinder und Haushalt, föhren also ein funktionierendes, kleines Familienunternehmen ? Alleinerziehend oder im Duett ?

Sie möchten nebenbei Montag bis Freitag, vormittags, in Ihrem Job als Alten-/Krankenpfleger-/in arbeiten und suchen einen Arbeitgeber, der sich auf Ihren Rhythmus einstellen würde ? In einem netten Team ?

Dann sind Sie bei uns genau richtig !

Zur Ergänzung unseres Pflegepersonals freuen wir uns auf Ihre Bewerbung !



Julius-Schieder-Platz 4
90480 Nürnberg

Tel.: 0911 / 210 78 09

Veranstaltungen

Kinder

| | |
|--|--|
| Miniclubs | Kontakt Monika Fischer, Tel. 40 63 12 |
| Eltern-Kind-Turnen | Montag, 9.15-10.15 Uhr ab 2 Jahre GS |
| Tanzmäuse | Montag, 15.00-16.00 Uhr, ab 4 Jahre GS |
| Rhythmik & Musik. Früherziehung | Dienstag, 15.30-16.30 Uhr, ab 3 Jahre GS |
| Musikzwerge | Montag, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate GS Dienstag, 9.15-10.15 Uhr, ab 12 Monate GS Dienstag, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate GS Dienstag, 11.45-12.45 Uhr, ab 3 Monate GS Mittwoch, 9.15-10.15 Uhr, ab 18 Monate GS Mittwoch, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate GS Monika Fischer Tel. 40 63 12 |
| Kinderchor | Mittwoch, 16.15-17.15 Uhr ab 6 Jahre KS Leitung: Doro Kopic |

Erwachsene

| | |
|------------------------------------|---|
| Bibelstunde | Mittwoch 16.00 Uhr WS Vortragssaal 1. Stock |
| Englische Konversation | Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr KS Silke Graf, Tel. 40 46 77 |
| Fitnessstraining für Frauen | Dienstag, 19.15 - 20.15 & 20.30 - 21.30 Uhr GS Silke Graf, Tel. 40 46 77 |
| Seniorengymnastik | Mittwoch, 14.00-14.45 & 15.00- 15.45 Uhr GS Martina Raffler, Tel. 40 45 62 |
| Yoga | Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr GS Freitag 17.30 - 19.00 Uhr GS Renate Schmoltdt, Tel. 232 615 |

| | |
|-------------------------------|---|
| Kontakt Asyl | Rita Ensinger, Tel. 40 81 07 |
| Kontaktgruppe Zabo | Gustav Adolf Selig, Tel. 409366 |
| Gymnastik für Frauen | Donnerstag 9.00 - 10.00 Uhr GS Informationen und Anmeldung bei Antje Krebs, Tel. 35 17 79 |
| Seniorenkreis | Montag, 25. Februar, 14.30 Uhr, KS Montag, 25. März, 14.30 Uhr, KS |
| Frauen in der ARCHE | 14. Februar 2019 Nürnberger Straßennamen - nach wem oder was wurden sie benannt 14. März 2019. Vorbereitung auf unseren 3. Tagesausflug nach Rothenburg Barbara Bloss, Tel. 40 00 01, Doris Ludwig, Tel. 40 65 34 |
| Trommelgruppe | Afro-Perussion Trommelgruppe (nur Erwachsene) jeden 2. und 4. Freitag im Monat. 16.00 bis 18.00 Uhr A Renate Heep, Tel. 40 78 39 |
| Christliche Meditation | Freitag 22. Februar 19.15 Uhr T |

Kirchenmusik

| | |
|---------------------|---|
| Kinderchor | Mittwoch, 16.15-17.15 Uhr ab 6 Jahre KS Leitung: Doro Kopic |
| Gospelchor | Montag, 17.45 Uhr GS |
| Kirchenchor | Montag, 19.45 Uhr GS |
| Jugendchor | Donnerstag 16.00 Uhr GS Leitung: Andreas Rüsing |
| Posaunenchor | Freitag, 20.00 Uhr GS |

GS = großer Gemeindesaal

A = Arche Kötztinger Str. 88

WS = Wohnstift Bingstr. 30

KS = kleiner Gemeindesaal

K = Auferstehungskirche

T = Taufkapelle

**Getauft wurden:**

Elisabeth Aldebert
Jonathan Aldebert
Leonhard Ludwig

"Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir."

Psalm 139,5

**Bestattet wurden:**

Rosi Donhauser, 97 J.
Erna Retschat, 94 J.
Fritz Kronewald, 90 J.
Adolf Roderus, 95 J.
Gertraud Knöpfel, 93 J.
Ella Louis, 84 J.
Ernst Schröder, 98 J.
Erna Sabath, 96 J.
Ingrid Zenns, 78 J.
Gerda Eichner, 83 J.
Christoph Eichner, 85 J.
Erika Interwies, 81 J.
Albrecht Wohlrath, 88 J.

"Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium."

2. Timotheus 1,10

SELBEN

Maria lobte Gott:
Er stößt die Gewaltigen vom
Thron und erhebt die Niedrigen.
Lukas 1, 52

